

Kasten 13.2

Der Globale Bürgermeisterpakt für Klima und Energie

Im Jahr 2016 hat sich die inzwischen weltweit größte Koalition von Städten im Kampf gegen den Klimawandel gebildet: Der Globale Bürgermeisterpakt für Klima und Energie (Global Covenant of Mayors for Climate & Energy).¹ Er geht auf eine Initiative des damaligen UN-Generalsekretärs Ban Ki-moon und des ehemaligen Bürgermeisters von New York City, Michael Bloomberg zurück. Der Pakt wird unterstützt von den globalen Städtenetzwerken Cities Climate Leadership Group (C40), ICLEI, und United Cities and Local Governments (UCLG) sowie von UN-Habitat.

Über 10.000 Städte aus 138 Ländern haben sich dem Pakt mittlerweile angeschlossen. Sie verpflichten sie sich, ambitionierte Klimaschutzmaßnahmen auf lokaler Ebene umzusetzen. Dazu zählen zum Beispiel die Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien und die Umstellung auf effizientere und nachhaltigere Verkehrsmittel, um Treibhausgase zu reduzieren. Generell verpflichten sich die Städte, innerhalb von zwei Jahren nach ihrem Beitritt zum Pakt einen Klimaaktionsplan zu entwickeln.

Aus Deutschland haben sich bisher 82 Städte dem Pakt angeschlossen, darunter auch Dresden. Die Hauptstadt Sachsens ist unter anderem an einer Fallstudie beteiligt, die sich mit der hitzeresilienten Stadt- und Quartiersentwicklung in Großstädten befasst (<http://heatresilientcity.de/>) Mit HeatResilientCity wurde ein „lebendes Labor“ geschaffen, in dem in Kooperation mit den Einwohner*innen Vorsorge- und Anpassungsmaßnahmen für Hitzeperioden in Wohnquartieren erforscht werden.²

Zu den deutschen Städten, die im Rahmen des Bürgermeisterpaktes Projekte in die Wege geleitet haben, zählen Freiburg, das in fünf Jahren 11.000 Straßenlampen umgerüstet und den Energieverbrauch dadurch deutlich gesenkt hat, Lörrach mit einer Carsharing-Initiative für Elektroautos und Aachen mit seinem neuen Luftreinhalteplan, dessen Ziel es ist, Emissionen langfristig zu senken.³

1 <https://www.globalcovenantofmayors.org/>

2 Vgl. https://www.covenantofmayors.eu/index.php?option=com_attachments&task=download&id=775

3 Für weitere Informationen zu den einzelnen Initiativen siehe <https://covenantofmayors.eu/en/>